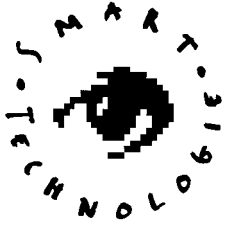




UVI-10

Universal VISCA™ I/O Interface



Das UVI-10 Interface ermöglicht die Ansteuerung von bis zu 18 verschiedenen, frei programmierbaren Kamerafunktionen über das SONY VISCA™ Protokoll mittels einfacher Taster, Schalter, potentialfreier Kontakte oder eines analogen Sensors.

Für den analogen Sensor können auch eine Zeitverzögerung sowie unterschiedliche Ein- und Ausschaltswellen (Hysterese) programmiert werden.

Für jeden der neun Eingänge können beliebige VISCA™ Pakete definiert werden, die bei einem Zustandswechsel des Eingangs gesendet werden. Die VISCA™ Pakete können sowohl programmiert als auch einfach eingelernt werden.

Die zwei Relaisausgänge und der Tonsignalgeber auf dem UVI-10 Interface können ebenfalls mit beliebigen, programmierbaren VISCA™ Paketen angesteuert werden. Für den Tonsignalgeber können sogar verschiedene Signalmuster programmiert werden.

Anwendungen ergeben sich z.B. im Bereich der individuellen Einbindung von Sensoren und Aktoren in ein VISCA™ Netzwerk oder dem Aufbau einer eigenen Kamerasteuerung (Bedienpult). Gängige Kamerafunktionen (z.B. Schwenkneigekopf und Zoom) sind bereits vorprogrammiert.

Das Gerät belegt keine eigene Adresse. Es können daher theoretisch unbegrenzt viele UVI-10 Interfaces im VISCA™ Bus eingesetzt werden (max. 10 empfohlen).

Optional sind verschiedene Schnittstellen (z.B. RS422/485 und Ethernet) verfügbar.

VISCA™ ist ein eingetragenes Warenzeichen der SONY Corporation

- SONY VISCA™ Protokoll
- RS232 (opt. RS422/485, Ethernet)
- 18 Kamerafunktionen abrufbar
- 8x digitale Eingänge für Kontakte
- 1x analoger Eingang für Sensor
- Zeitverzögerung programmierbar
- Hysterese programmierbar
- Eingänge mit VISCA™ Lernfunktion
- 2x programmierbare Relais
- Tonsignalgeber programmierbar
- Gängige Funktionen voreingestellt
- Bis zu 10x UVI-10 im VISCA™ Bus
- Temperaturbereich -20...+70°C
- Spannung 9...28V AC/DC
- EEPROM Speicher
- Kopierfunktion für UVI-10 Speicher
- Firmware erweiterungsfähig
- Watchdog-Timer
- Überspannungsschutz
- Sehr kompakte Bauform
- Montage auf DIN Schiene möglich

UVI-10

Universal VISCA™ I/O Interface – Aufbau eigener Kamerasteuerungen

SONY VISCA™ kompatibles Protokoll

Durch die Kompatibilität zum SONY VISCA™ Protokoll können sowohl SONY FCB-xxx Kamerablöcke, SONY EVI-Dxx Kameras mit Schwenkneigefunktion, als auch PTZ Controller der DCP-xx Serie von GNT für schwere industrielle AC oder DC Motorschwenkneigeköpfe angesteuert werden.

Auch ein Mischbetrieb mit verschiedenen Kameras und PTZ Controllern ist problemlos möglich.

RS232 und weitere Schnittstellen

Standardmässig erfolgt die Integration in den VISCA™ Bus über eine serielle RS232 Schnittstelle. Die Optionen DCP-30I bzw. DCP-30IE erweitern das Universal VISCA™ I/O Interface um eine isolierte RS422/485 bzw. Ethernet Netzwerkschnittstelle.

Transparent für alle VISCA™ Pakete

Das UVI-10 Interface wird einfach wie eine Kamera in den VISCA™ Bus eingeschliffen. Alle VISCA™ Pakete werden vom UVI-10 weitergeleitet. Er wird keine VISCA™ Adresse belegt. Das UVI-10 reagiert nur auf die VISCA™ Befehle, für die es programmiert wurde.

18 Kamerafunktionen ansteuerbar

Über externe Kontakte (Schalter, Taster, Relais) und einen analogen Sensor können bis zu 18 verschiedene, beliebige Kamerafunktionen (z.B. Zoom, Tag- und Nachtmodus, Kamera Auf/Ab/Links/Rechts/Home/Stop, Kamera-Presets etc.) ausgelöst werden. Viele gängige VISCA™ Kommandos sind bereits vorprogrammiert.

8x digitale Eingänge

An die 8 digitalen Eingänge des UVI-10 können einfache Kontakte angeschlossen werden. Dies können Schalter, Taster (z.B. Joystick) oder Relaiskontakte sein. Die Eingänge sind entprellt.

1x analoger Eingang

Der analoge Eingang erlaubt den Anschluss eines analogen Sensors (z.B. Dämmerungssensor). Die Schaltschwelle wird über ein Potentiometer auf dem UVI-10 eingestellt. Zusätzlich kann eine Hysterese (unterschiedliche Ein- und Ausschaltsschwelle) sowie eine Zeitverzögerung programmiert werden.

Lernfunktion für VISCA™ Befehle

Alle Eingänge können alternativ auch über eine Lernfunktion mit VISCA™ Befehlen belegt werden. Hierdurch entfällt die etwas aufwendigere Programmierung der Eingänge über Sonderbefehle.

2x Relais

Die zwei Relais auf dem UVI-10 können ebenfalls frei programmiert werden. Sie können mit beliebigen VISCA™ Befehlen Ein/Aus und kurzzeitig eingeschaltet werden (Timer).

Tonsignalgeber

Der Tonsignalgeber gibt akustische Rückmeldungen z.B. für die Lernfunktion des UVI-10. Er kann jedoch auch wie die beiden Relais mit beliebigen VISCA™ Befehlen programmiert werden. Hier kann auch ein individuelles Muster programmiert werden (Puls, Pause, Anzahl der Töne), das dann über einen frei wählbaren VISCA™ Befehl ausgelöst wird.

Gängige Funktionen vorprogrammiert

Viele gängige Funktionen sind bereits vorprogrammiert, so dass das Interface direkt ohne weitere Programmierung oder Einlernvorgang als einfaches Bedienteil für Kameras eingesetzt werden kann. Auf Wunsch übernimmt das UVI-10 auch die VISCA™ konforme Adressierung der Kameras.

Folgende Funktionen für die Eingänge sind bereits vorprogrammiert:

Schwenkneigekopf

Auf, Ab, Links, Rechts, Stop, Home

Zoom

Nahe, Fern

Power

Ein/Aus

IR-Mode

Ein/Aus

Folgende Funktionen für die Ausgänge sind bereits vorprogrammiert:

Relais 1

Power - Ein/Aus

Relais 2

IR-Mode - Ein/Aus

Tonsignalgeber

Schwenkneigekopf - Home

Bis zu 10x UVI-10 im VISCA™ Bus

Die maximale Anzahl der im VISCA™ Bus einsetzbaren UVI-10 Interfaces ist theoretisch unbegrenzt, da vom UVI-10 keine VISCA™ Adresse belegt wird. Aus Gründen des Timings wird jedoch empfohlen, nicht mehr als 10 UVI-10 in einem VISCA™ Bus einzusetzen. Damit stehen bis zu 90 programmierbare Eingänge und 20 programmierbare Relais in einem VISCA™ Bus zur Verfügung.

EEPROM Speicher

Alle programmierten VISCA™ Pakete und alle Einstellungen werden nichtflüchtig in einem internen EEPROM in Flash-Technologie abgelegt.

Speicher zwischen zwei UVI-10 kopieren

Es ist möglich, alle programmierten bzw. eingelernten VISCA™ Pakete, sowie alle Einstellungen von einem UVI-10 auf ein anderes zu kopieren, wenn z.B. mehrere gleiche Systeme aufgebaut werden.

Weiter Versorgungsspannungsbereich

Die Versorgungsspannung kann im Bereich von 9 bis 28V AC oder DC liegen. Dieser weite Bereich ist insbesondere im Automotive-Sektor sinnvoll, da hier viele verschiedene Spannungsniveaus und auch Spannungsspitzen vorhanden sein können.

Überspannungsschutz

Der Eingang der Versorgungsspannung ist mit einem hochwertigen Überspannungsschutz ausgestattet, was auch den Betrieb in einer besonders anspruchsvollen Umgebung erlaubt. Der verwendete Überspannungsschutz wird auch in Produkten von GNT eingesetzt, die im Bahnbereich genutzt werden.

Dokumentiertes serielles Protokoll

Das SONY VISCA™ Protokoll zur Steuerung von Kameras ist ein offener, gut dokumentierter und leicht erlernbarer Standard. Auch alle Sonderfunktionen der DCP-xx PTZ Controller und weiterer VISCA™ kompatibler Produkte von GNT sind vollständig dokumentiert und erleichtern so Systemintegratoren, Programmierern und OEMs die Arbeit.

Bestellinformation:

Art.-Nr. UVI-10

(Universal VISCA™ I/O Interface)

Art.-Nr. DCP-30I

(Option isolierte RS422/485)

Art.-Nr. DCP-30IE

(Option isolierte RS422/485, Ethernet)



Information UVI-10

Abmessungen: 71 x 97 x 51mm
Montage: DIN EN-Schiene
Gewicht: ca. 200g
Temperatur: -20...+70°C

Spannung: 7...28V AC/DC
Strom min.: 20mA@24V DC
Strom max.: 120mA@9V DC

Analog Eing.: 1x
Auflösung: 8-Bit
Spannung: 0...+5V DC

Digital Eing.: 8x
Beschaltung: offen/gegen GND

Relais: 2x
Relaiskontakt : 60V DC, 1A

Schnittstelle: RS232 (optional RS485, Ethernet)

VISCA™: 9600 Baud,8,N,1

Händler

GNT Gumprecht Nachrichtentechnik Berlin
email: info@gnt.biz http://www.gnt.biz